

I. ALBÉNIZ, H. BERLIOZ, W. LUTOSLAWSKI

Freitag, 22 Mai, 21.00 h.

Samstag, 23 Mai, 21.00 h.



Ticket sale: 19 Januar

Preise: A 21€ B 16€ C 12€ D 7€

Dirigent JOSE DE EUSEBIO

Merlin: Einleitung (I akt), I. Albéniz

Harold in Italien, Op. 16, H. Berlioz

RAFAEL ALTINO Viola

Konzert für Orchester, W. Lutoslawski

RAFAEL ALTINO Viola

Mit neun Jahren beginnt er seine musikalische Ausbildung in Brasilien und führt sie im Musik Konservatorium von Neu England und in der Juilliard Scholl in New York weiter. Er ist häufig als Solist bei Orchestern, Konzerten, Kammermusik und Musikfestivals eingeladen. Er ist Solist des Symphonischen Orchesters von Odense (Dänemark) und Bratschen Professor in der Musikakademie Carl Nielsen dieser selbigen dänischen Hauptstadt. Er war Gast bei Festivals wie dem Davos (Irancy, Frankreich), Tanglewood und Aspen (USA), Pacific (Japan) oder Virtuosi (Brasilien).

JOSÉ DE EUSEBIO Dirigent

Madrid, 1966. Ausgebildet als Pianist und Dirigent zuerst in Spanien und später in Frankreich, Österreich, Ungarn und USA. Er trat auf den großen Bühnen und Festivals der Welt auf. Ausgezeichnet mit einem Grammy (2001), mit dem Cannes Classical Award (2002), dem CD Preis und war Finalist für den Gramophone 2001 für die Aufnahme für Decca von Merlin von Albéniz, dessen Veröffentlichung –von der BBC.Opus-Arte auf DVD aufgezeichnet- er im Teatro Real in Madrid leitete. Zudem hat er El viaje circular und Teatro imaginario von Tomás Marco erstmals geleitet. Er hat auf den wichtigsten Bühnen der Welt dirigiert und mit Solisten der Größe von Plácido Domingo, Eva Marton, Carlos Álvarez oder Jane Henschel gearbeitet. Er vollbringt eine wichtige

Arbeit bei der Wiedergewinnung des musikalischen Erbes und der Verbreitung der gegenwärtigen Musik. Er hat vor mit Deutsche Grammophon das lyrische und orchestrale Werk von I. Albéniz aufzunehmen.

www.orquestafilarmonicademalaga.com